

## **Einigung im Konflikt**

Unia-Mitarbeitende nehmen die Arbeit wieder auf.

Die Angestellten der Unia-Sektionen Bern und Oberaargau-Emmental haben sich mit der Geschäftsleitung auf eine Vermittlung unter der Leitung von Unia-Co-Präsident Renzo Ambrosetti geeinigt.

### **Vermittlung**

Ein Teil des Personals der Region Bern hat am 16. Februar die Arbeit niedergelegt, nachdem die Unia Geschäftsleitung einen Wechsel in der Leitung der Sektion Bern beschlossen hatte. Am 24. Februar hat sich eine Delegation der nationalen Geschäftsleitung der Unia mit einer Delegation der Streikenden der Sektionen Bern und Oberaargau-Emmental getroffen. Sie haben sich geeinigt, in den nächsten zwei Wochen eine Vermittlung unter der Leitung von Co-Präsident Renzo Ambrosetti durchzuführen.

Bis zum Abschluss der Vermittlung übernimmt Co-Präsident Andreas Rieger die Leitung der Sektion Bern. Die Präsidenten der Sektionen haben sich dieser Konfliktlösung angeschlossen. Der Streik in den beiden Sektionen Bern und Oberaargau-Emmental wird bis am 11. März 2011 sistiert. Die Mitarbeitenden haben die Arbeit am 25. Februar wieder aufgenommen. Die Parteien haben vereinbart, dass über diese Mitteilung hinaus während der Mediation nicht informiert wird.

Nico Lutz.

Work. Freitag, 4.3.2011.

Unia Region Bern > Entlassung. 2011-03-11.